Technisches Merkblatt

KIS Kunstharz-Industrie-Schnellgrund

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich	Schnelltrocknende, vielseitig verwendbare, einkomponentige Korrosionsschutz-Grundierung**.** Geeignet als Ablieferungs- und Transportanstrich für den Einsatz im Stahlbau, im metallverarbeitenden Gewerbe (Industrie und Handwerk), ferner für Stahlkonstruktionen, Maschinen, Geräte, Fahrzeugaufbauten, Karosserien, Holz (bevorzugt innen) und für sonstigen allgemeinen Korrosionsschutz. Zink und verzinkter Stahl: vorher mit Zinkhaftgrund grundieren.
Eigenschaften	▪ Sehr gute Deckkraft und Fülle. Sehr schnell trocknend. Hervorragende Korrosionsschutzwirkung. ▪ Hohe Beständigkeit gegen Wetter, Abgase, Schlag, Stoß, Mineralöl. Wärmebeständig bis ca. +140°C.
Glanzgrad	Matt
Farbton	Hellgelb, Rotbraun, Graugrün
Gebindegröße	250 ml/ 750 ml/ 2,5 l/ 10 l (10 l nicht in hellgelb)
Verbrauch	Streichen und Rollen: ca. 100ml/m^2 Bei Spritzapplikation können die Werte je nach Oberfläche und Verfahren bis zu 50% niedriger liegen.
Verarbeitungstemperatur	Die Temperatur soll sowohl für Untergrund, Umgebung als auch Material oberhalb 5°C, bei einer maximalen relativen Luftfeuchtigkeit von 80%, liegen.

Verarbeitung

Untergrund	Vorbehandlung	Grundierung
Allgemein	Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten. BFS Merkblätter sind über den Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz / Frankfurt am Main erhältlich.	
Eisen und Stahl	Der Untergrund muss entrostet und frei von haftungsmindernden Verunreinigungen wie Öl, Fett, Schmutz, Staub usw. sein. Hinweise zu Oberflächenvorbehandlungen sind in der DIN EN ISO 12944, Teil 4, enthalten.	**KIS Kunstharz-Industrie-Schnellgrund**
NE- Metalle	Verzinkte Flächen: Größere Flächen sweepen oder Dampfstrahlreinigung, bei kleineren Flächen auch ammoniakalische Netzmittelwäsche entsprechend BFS Merkblatt Nr. 5. Vorbehandlungen mit BÜCHNER ZR24 Zinkreiniger. Aluminium: Vor der Beschichtung mit Aluminium Oberflächen sind die Empfehlungen des BFS Merkblattes Nr. 6 zu beachten.	**Erbedol Zinkhaftgrund alternativ** **Büchner All - Primer**

Auftragsverfahren

	Verdünnungszugabe	Konsistenz (DIN 4mm)	Druck	Düse
Streichen und Rollen	---	Lieferform	---	---
Airless-Spritzen	---	Lieferform	150 bar	0,33-0,42 mm
Hochdruck	Je nach Düse 4%	25-45 sek.	3-4 bar	1,8-2 mm

Streichen Für die Pinselverarbeitung spezielle Lack Pinsel mit Kunststoffborsten oder Mixborsten einsetzen.

Rollen Für die Verarbeitung mit Rolle eine aufgeraute Schaumstoffrolle verwenden. Alternativ mit einer kurzflorigen Filtrolle auftragen und mit einer feinporigen Schaumstoffrolle direkt im Anschluss verschlichten.

Spritzen Die Spritzverarbeitung mit geeigneten Spritzgeräten durchführen. Die Gebrauchshinweise der Gerätehersteller sind zu beachten.

Trockenzeit

Bei +20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit:
staubtrocken: nach ca. 30 Minuten
überlackierbar: (Spritzverfahren): nach 4 Stunden(siehe Anstrichaufbau)
(Streichverfahren): nach 4 Stunden(siehe Anstrichaufbau)

Verarbeitungs-hinweise	▪ Aufgrund der arttypischen Geruchsentwicklung von lösemittelbasierten Lacksystemen wird auf großen Flächen im Innenbereich der Einsatz wasserbasierter Lacksysteme empfohlen. ▪ Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich vor Beginn eine Probefläche anzulegen. ▪ Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten. ▪ Zu hohe Schichtstärken, sowie zu geringe Trocknungszeiten zwischen den Anstrichen können zu Runzelbildung der Lackoberfläche und zu verlängerten Trocknungszeiten führen.
Allgemeine Hinweise	▪ Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.
Reinigung der Werkzeuge	Nach Gebrauch reinigen mit BÜCHNER Kunstharzverdünnung KV 203.

Produkthinweise

Bindemittelart	Alkydharz
Inhaltsstoffe	Deklaration nach VdL Richtlinie 01: Alkydharz, spezielle Haftharze, Korrosionsschutz-Pigmente, farbgebende Pigmente, Füllstoffe, Lösemittel, Additive
Dichte	ca. 1,35 – 1,4 g/cm³ je nach Farbton
VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC.
GISBAU-Code	M-GP03
Kennzeichnung und Sicherheitsratschläge	Nicht kennzeichnungspflichtig nach der gültigen Gefahrstoffverordnung. Behälter dicht geschlossen halten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Dampf nicht einatmen. Bei Verschlucken sofort arztliehen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Weitere Angaben: siehe aktuell gültiges Sicherheitsdatenblatt.
Lagerung	Kindersicher, kühl, trocken und frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch stets gut verschließen.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Restinhalt bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. Abfallschlüsselnummer: 080111

Lackfabrik J. Albrecht GmbH & Co. KG
Industriestraße 24-26
D-55120 Mainz
Tel. 0 61 31 / 62 09 - 0
Fax 0 61 31 / 62 09 - 40
www.lack-albrecht.de
info@lack-albrecht.de

Technische Information Stand 08/2017